

Gemeinderatssitzung vom 15.03.2012 – Protokollauszug

Punkt 1) Bericht des Prüfungsausschusses:

Dazu wurden

- der Prüfbericht über den Rechnungsabschluss 2011
- der Prüfbericht des VFI Altschwendt & Co KG
- der Prüfbericht über das 4. Quartal 2011

einstimmig zur Kenntnis genommen

Punkt 2) Prüfungsbericht Voranschlag 2012 durch die BH Schärding vom 09.02.2012:

Der Prüfbericht von der BH. Schärding, betreffend den Voranschlag 2012, wurde vollinhaltlich vorgetragen und von den Gemeinderäten einstimmig zur Kenntnis genommen.

Punkt 3) Genehmigung der Kreditüberschreitungen im Jahr 2011:

Die Kreditüberschreitungen 2011 wurden von den Gemeinderäten einstimmig beschlossen.

Punkt 4) Rechnungsabschluss 2011 – Beratung und Beschluss:

Im außerordentlichen Haushalt wurden folgende Bauvorhaben abgewickelt:

Einnahmen:

Bau eines Löschteichs	€	7.651,31
VS-Sanierung BA 02	€	20.000,00
KG-Umbau	€	2.450,00
Neubau Gemeindestraßen	€	1.857,56
Siedlungsstraße Pointner	€	9.943,29
Straßenbau-/sanierungspaket	€	40.328,68
Schaffung Abstellraum Sportheim	€	70.776,91
Errichtung Sanierung Straßenbeleuchtung	€	23.043,23
Bau einer Aufbahrungshalle	€	60.000,00
Bauparzellenkauf	€	35.341,00
Neue Ortswasserleitung	€	184.750,27
Ortswasserleitung BA03	€	22.500,00
Erweiterung des Ortskanales	€	633.844,62
Summe der Jahreseinnahmen	€	1.112.486,87
Vorjahresabwicklungen	€	435.392,31
Gesamtsumme der Einnahmen	€	1.547.879,18

Ausgaben:

Bau eines Löschteichs	€	8.659,38
VS-Sanierung BA 02	€	20.000,00
Neubau Gemeindestraßen	€	4.609,38
Siedlungsstraße Pointner	€	13.962,54
Straßenbau-/sanierungspaket	€	38.409,02
Schaffung Abstellraum Sportheim	€	77.626,91
Bau einer Aufbahrungshalle	€	55.717,17
Neue Ortswasserleitung	€	202.727,13
Ortswasserleitung BA03	€	27.494,57
Erweiterung des Ortskanales	€	605.310,66
Abriss alte Volksschule (A23)	€	3.703,38
Zwischenfinanzierung Baugrundankauf	€	34.058,22

Zwischenfinanzierung Straßenbau	€	1.857,56
Summe der Jahresausgaben	€	1.094.135,92
Vorjahresabwicklungen	€	418.370,49
Gesamtsumme der Ausgaben	€	1.512.506,41

Im außerordentlichen Haushalt ergibt sich daher ein Sollüberschuss von € 35.372,77.

Die Vermögensrechnung 2011 weist einen Vermögensstand von € 3,873.561,00 am Beginn des Haushaltsjahres auf. Durch einen Vermögenszugang von € 983.245,19, hauptsächlich zurückzuführen auf die Errichtung der Ortswasserleitung, der Erweiterung des Ortskanales, den Ankauf des Pfeiferareals und einen Vermögensabgang von € 126.705,40, ergibt sich mit 31.12.2011 ein Vermögensstand von € 4,730.100,79.

Der Schuldenstand betrug per 01.01.2011 € 2,575.505,52 zuzüglich Neuaufnahmen von € 840.481,80 und abzüglich der Tilgungen in der Höhe von € 119.421,10, ergibt einen Schuldenstand mit Ende des Jahres 2011 in der Höhe von € 3.296.566,22. Davon sind € 315.167,87 Maastricht wirksam.

Der Rechnungsabschluss 2011 wurde von den Gemeinderäten einstimmig genehmigt.

Punkt 5) Genehmigung des Rechnungsabschlusses des VFI Altschwendt & Co KG – Beschluss:

Nachdem der Rechnungsabschluss zur Einsichtnahme aufgelegt wurde dieser erörtert und von den Gemeinderäten einstimmig beschlossen.

Punkt 6) Änderung Dienstpostenplan – Beratung und Beschluss:

Aufgrund der Erhöhung der geförderten Integrationsstunden der Integrationspädagogin Frau Pichler Renate von 16 auf 22 Wochenstunden, wurde der Dienstpostenplan ab 01.02.2012 auf dieses Beschäftigungsausmaß angepasst.

Punkt 7) Finanzierungsplan Straßenbaupaket 2012 – Beschluss:

Das Straßenbaupaket 2012 beinhaltet die Asphaltierung der Zufahrt zum „Therapiezentrum“ in Verlängerung der Zufahrt zum Tennisplatz, die Herstellung der Rohtrasse bei den neuen Baugründen (oberhalb der Tennisplätze) und die Fertigstellung der Rohtrasse der Bachstraße. Dazu wurde nachstehender Finanzierungsplan beschlossen.

Bezeichnung der Finanzierungsmittel	bis 2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	Gesamt in EURO
Rücklagen								0
Anteilsbetrag o.H.								0
Interessentenbeiträge				15.000				15.000
Vermögensveräußerung								0
(Förderungs-)Darlehen								0
(Bank-)Darlehen								0
Sonstige Mittel								0
Bundeszuschuss								0
Landeszuschuss			25.000	25.000				50.000
Bedarfszuweisung			70.000					70.000
								0
Summe in EURO	0	0	95.000	40.000	0	0	0	135.000

Punkt 8) Vergabe Asphaltierungsarbeiten für das Straßenstück nach dem Tennisplatz im Anhängerverfahren an den Kanal-/Wasserleitungsbau – Beschluss:

Dazu wurden die Firmen Alpine, Swietelsky und Held & Francke zur Angebotslegung eingeladen. Der Bestbieter, die Fa. Alpine aus Taufkirchen, erhielt den Auftrag für die Asphaltierungsarbeiten. Kosten: € 26.769,12 abzgl. 3 % Skonto.

Punkt 9) Vergabe der Planung und der Bauleitung für den Kanal ABA BA 04 – Beschluss:

Die Planungsarbeiten und die Bauleitung für den Kanal BA 04 (neues Siedlungsgebiet oberhalb der Tennisplätze) wurden als Folgeauftrag an die Firma Sandberger, aus St. Agatha, einstimmig vergeben. Kosten: Planungsarbeiten: € 7.880,65 exkl.Mwst., Bauaufsicht: € 19.089,15 exkl. Mwst.

Punkt 10) Vergabe der Planung und der Bauleitung für die Ortswasserleitung WVA BA04 – Beschluss:

Ebenso wurden die Planungsarbeiten und die Bauleitung für die Ortswasserleitung WVA BA 04 (neues Siedlungsgebiet oberhalb der Tennisplätze) als Folgeauftrag an die Firma Sandberger, aus St. Agatha, einstimmig vergeben. Kosten: Planungsarbeiten: € 3.355,33 exkl.Mwst., Bauaufsicht: € 7.875,09 exkl. Mwst.

Punkt 11) Grundtausch Parzellen .13/4 und .134/2 bzw. 2573/2, Pointner – Beschluss:

Dieser Punkt wurde vertagt.

Punkt 12) Allfälliges:

Der Schuldschein für das Landesdarlehen in der Höhe von € 68.000,-- für den Bau der WVA Altschwendt, BA 03 (Rödham), mit Gesamtkosten von € 202.000,--, wurde einstimmig beschlossen.

WICHTIGE INFORMATION BETREFFEND MÜLLTONNEN

Wie bereits einige Male vom Müllentsorgungsunternehmen mit Hinweisen in den Mülltonnen (bei Anlassfällen) angekündigt, werden Rundtonnen in jeglicher Form nicht mehr entleert!! Eckige Mülltonnen sind beim Gemeindeamt Altschwendt jederzeit erhältlich.

Hinweis: Wer Tonnen, die bei der Gemeinde nicht gemeldet bzw. registriert sind, zur Entleerung bereitstellt macht sich strafbar!!

Zur Verschönerung des Ortsbildes werden Mülltonneneigentümer aufgefordert, diese nach der Entleerung vom Straßenrand zu entfernen und auf eigenem Grund und Boden abzustellen.

NEUER STANDORT MÜLLINSEL

Der Standort für die Container Altglas, Blechdosen und Alttextilien wurde auf das ehemalige Pfeiferareal verlegt.

Bitte diese Restmassen in den Containern und nicht außerhalb entsorgen!!!

BIOABFALLOFFENSIVE - BIOABFALLSÄCKE

In den letzten Jahren hat sich der Anfall von Restmüll beinahe halbiert. Dieser Verringerung bedeutet für jeden einzelnen Haushalt ein weniger an Kosten für die Restmüllentsorgung. In den **Restabfallbehältern** schlummern noch immer **ca. 20 bis 39 % biogene Abfälle**. Dies bedeutet ein erhebliches Potential für eine weitere Verringerung des Restmüllaufkommens. **DIE ENTSORGUNG DES KÜCHENABFALLES IM EIGENEN KOMPOSTHAUFEN BEGÜNSTIGT EINE VERMEHRTE SCHÄDLINGSBESIEDELUNG (RATTEN, MÄUSE...)!!!**



Nutzen Sie daher die Bioabfallsäcke, welche beim Gemeindeamt Altschwendt während der Amtsstunden abgeholt werden können.

Abholung: wöchentlich immer dienstags, **Kosten:** jährlich € 9,90

STRASSENBAUARBEITEN AUF DEN LANDESSTRASSEN IM ORTSGEBIET ALTSCHWENDT

Für die sachgemäße Herstellung des Straßenbelages auf stärker befahrenen Straßen wird in einem ersten Schritt eine Tragschicht, das ist ein stärkerer, grobkörniger Asphalt (Bitukies) aufgetragen. Dies ist bereits 2010 und 2011 geschehen. Zur endgültigen Wiederherstellung der Straße muss in dieser Bauweise eine dünne Schicht Feinbelag (kleinkörniger Asphalt mit hohem Bitumenanteil) zur Versiegelung aufgebracht werden. Im Zuge dessen werden sämtliche Kleinpflastereinbauten (Spitzgraben = Nockerlrinnen entlang der Straßen, Straßenquerungen, usw.) kontrolliert, repariert, neu gemacht und wenn nötig an das neue Straßenniveau angehoben. Diese Arbeiten werden derzeit fachgerecht von der Straßenmeisterei durchgeführt, bei der ich mich bei dieser Gelegenheit für die Unterstützung sehr herzlich bedanken möchte. In einem nächsten Schritt wird die derzeitige Asphaltoberfläche noch einmal angefräst und anschließend, wie bereits beschrieben, mit einem Feinbelag überzogen. Diese Arbeiten werden voraussichtlich im Juni durchgeführt. Es wird um Verständnis gebeten, dass es bis zur endgültigen Fertigstellung zur Beeinflussung und Beeinträchtigung des Verkehrs kommen wird.

INFO BETREFFEND DIE ENTFERNUNG DER BIRKEN AM EHEMALIGEN PFEIFERAREAL:

Im Zuge der Umstellung des Kanales auf ein Trennsystem wird die Straßenseite des „Pfeifergebäudes“ drainagiert um dieses substantiell dauerhaft zu sichern. Um die Einleitung der Dachwässer neu zu organisieren war es notwendig die bestehende Birkenbaumreihe zu entfernen. Eine Ersatzpflanzung mit Winterlinden wird zu gegebener Zeit durchgeführt.

KULTURWANDERWEG GRANATZ – EIN WEG ENTLANG DER HISTORISCHEN GRENZE:

Wie bereits im Bürgermeisterbrief 1/2011 informiert, beinhaltet das Projekt Granatzweg die Gestaltung eines Erlebnis und Themenweges im Bereich der ehemaligen österreichisch bayrischen Grenze.

Sollten Sie Unterlagen, Dokumente, historische Ansichten (Fotos, Postkarten, Urkunden) aus der Gemeinde Altschwendt, der Kirche, des Kircheninnenraumes bzw. anderes Wissenswertes haben, so werden Sie ersucht, dieses Material zum Vervielfältigen bzw. Einscannen zur Gestaltung von Thementafeln, Gestaltung der Homepage, dem Gemeindeamt Altschwendt zur Verfügung zu stellen.

NEUE RICHTLINIEN BEIM KINDERREISEPASS



Ab Juni 2012: Urlaub mit dem Kinderpass

Ab Juni 2012 ist es so weit: Jedes Kind braucht verpflichtend seinen eigenen Kinderpass als Reisedokument. Die Eintragung bei den Eltern gilt dann nicht mehr. Auch, wenn der Pass der Eltern noch länger gültig sein sollte. Eine gute Gelegenheit für alle Eltern, ihren bisherigen Pass gleich gegen einen der modernsten Reisepässe der Welt zu tauschen. Damit alles sicher passt.

Bereits seit 15. Juni 2009 sind Kindermiteintragungen im Pass der Eltern nicht mehr möglich. Vorher gemachte Eintragungen gelten nur mehr bis 15. Juni 2012. Ab diesem Zeitpunkt benötigt jedes Kind für jeden Grenzübertritt ein eigenes Reisedokument (Reisepass oder - sofern nach den Einreisebestimmungen des Gastlandes zulässig - einen Personalausweis). Die Gültigkeit des Reisepasses der Eltern – mit der Kindermiteintragung – bleibt davon unberührt. Er gilt weiter bis zum darin gedruckten Ablaufdatum.

Wie viel kostet der Reisepass und wie lange ist er gültig?

Bei Erstausstellung (bis zum bzw. am 2. Geburtstag) ist der Reisepass gebührenfrei. Nach dem 2. Geburtstag kostet er 30 Euro bzw. ab dem 12. Geburtstag 75,90 Euro. Für Kinder bis zum vollendeten 2. Lebensjahr beträgt die Gültigkeitsdauer 2 Jahre. Ab dem 2. Geburtstag bis zum vollendeten 12. Lebensjahr muss der Reisepass für ein Kind alle 5 Jahre erneuert werden. Ab dem 12. Lebensjahr wird ein Reisepass mit Fingerabdruck mit 10-jähriger Gültigkeit ausgestellt.

Wo kann ein Reisepass beantragt werden?

Unabhängig von Ihrem Wohnsitz können Sie Ihren neuen Sicherheitspass bei jeder österreichischen Passbehörde beantragen. Das sind Magistrat oder Bezirkshauptmannschaft sowie die österreichischen Vertretungen im Ausland. Der neu ausgestellte Sicherheitspass wird Ihnen im Inland innerhalb von fünf Arbeitstagen per Post an Ihre Wunschadresse (RSb) zugestellt.

JETZT ONLINE DURCHFÜHREN: IHRE ARBEITNEHMER/INNENVERANLAGUNG!

FinanzOnline – Rascher und einfacher per PC

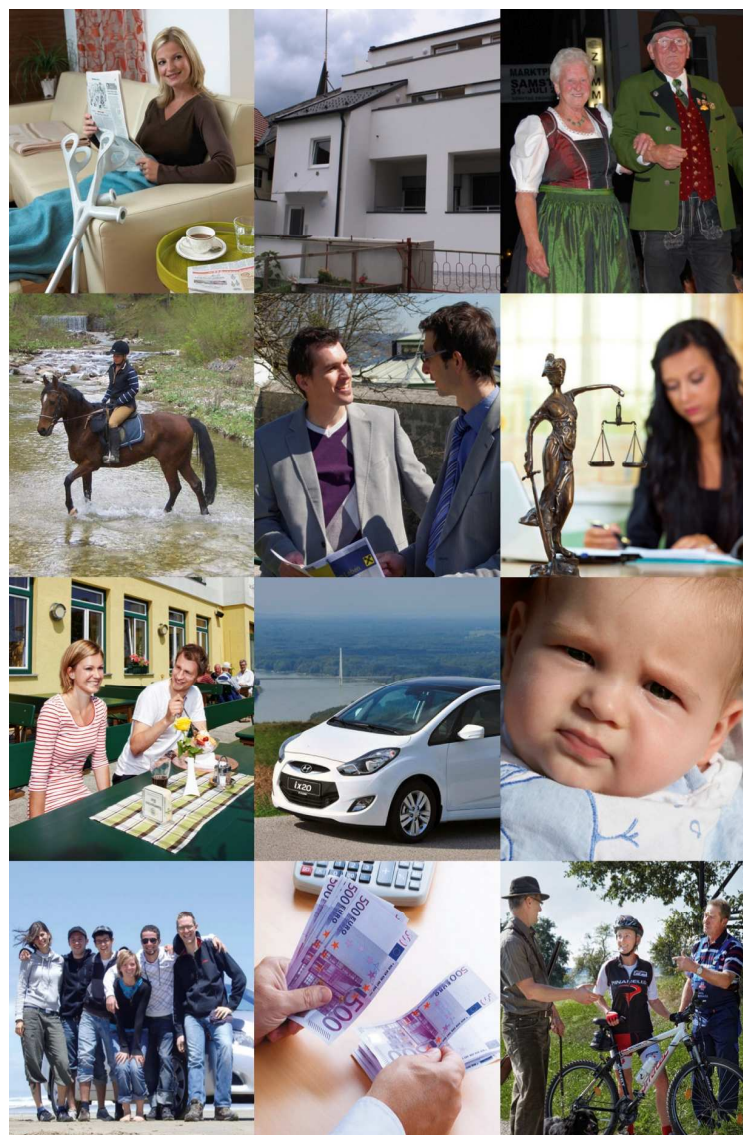
Mit FinanzOnline (www.finanzonline.at), der elektronischen Veranlagung über das Internet, bieten wir ein modernes und kundenorientiertes Service im Internet an, das den Amtsweg mit der Finanzverwaltung bequem und unkompliziert macht.

Insgesamt haben Sie fünf Jahre Zeit, um Ihre Arbeitnehmer/innenveranlagung einzureichen (der Antrag für 2007 kann also bis Ende 2012 gestellt werden).

Wo finde ich weitere Informationen zur Arbeitnehmer/innenveranlagung?

Tipps und Informationen zur Arbeitnehmer/innenveranlagung finden Sie im jährlich erscheinenden Steuerbuch. Einen Überblick über die am häufigsten gestellten Fragen rund um FinanzOnline finden Sie im Folder „FinanzOnline – Mit einem Klick Geld zurück“. Beide Folder stehen Ihnen auf der Homepage des Finanzministeriums unter www.bmf.gv.at zum Download bereit bzw. können auch kostenlos bestellt werden. Selbstverständlich liegen unsere Broschüren auch in den Finanzämtern auf.

Möchten Sie Ihre Fragen lieber telefonisch stellen, steht Ihnen das Bürgerservice des Finanzministeriums unter 0810 001 228 von Montag bis Freitag von 8 Uhr bis 17 Uhr bzw. unter buergerservice@bmf.gv.at zur Verfügung. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der FinanzOnline-Hotline helfen Ihnen außerdem bei Fragen zu FinanzOnline gerne unter 0810 221 100 von Montag bis Freitag von 8 Uhr bis 18 Uhr weiter.



Wir bieten Sicherheit in allen Lebensbereichen!



www.raiffeisen-ooe.at/peuerbach

Raiffeisenbank 
Peuerbach

Ärztendienst April - Juni 2012

Dr. Klaus Löffler
Marktstraße 406
4760 Raab
Tel.: 07762/2050

Dr. Peter Mooseder
Schwabben 70
4752 Riedau
Tel.: 07764/8298

Dr. Wolfgang Ulbrich
Reischlgasse 77
4760 Raab
Tel.: 07762/3610

Dr. Melitta Gumpinger
Am Wassen 71
4755 Zell/Pram
Tel.: 07764/8551

Dr. Walter Hofwimmer
Pram 98
4742 Pram
Tel.: 07736/6218

Dr. Franz Ortbauer
Enzenkirchen 176
4761 Enzenkirchen
Tel.: 07762/ 4040

Dr. Josef Reifeltshammer
Bierweg 5
4753 Taiskirchen
Tel.: 07764/8442

Wochenenddienst: jeweils
Samstag 12.00 Uhr bis
Montag 7.00 Uhr

Feiertagsdienst: jeweils
7.00 Uhr bis folgenden Tag
7.00 Uhr

Nachtdienst (Mo.-Fr.):
jeweils von 16.00 – 7.00 Uhr

April	Name	Mai	Name	Juni	Name
01.04.2012	Dr. Wolfgang Ulbrich	01.05.2012	Dr. Peter Mooseder	01.06.2012	Dr. Melitta Gumpinger
02.04.2012	Dr. Walter Hofwimmer	02.05.2012	Dr. Walter Hofwimmer	02.06.2012	Dr. Walter Hofwimmer
03.04.2012	Dr. Peter Mooseder	03.05.2012	Dr. Josef Reifeltshammer	03.06.2012	Dr. Walter Hofwimmer
04.04.2012	Dr. Wolfgang Ulbrich	04.05.2012	Dr. Wolfgang Ulbrich	04.06.2012	Dr. Melitta Gumpinger
05.04.2012	Dr. Klaus Löffler	05.05.2012	Dr. Franz Ortbauer	05.06.2012	Dr. Wolfgang Ulbrich
06.04.2012	Dr. Wolfgang Ulbrich	06.05.2012	Dr. Franz Ortbauer	06.06.2012	Dr. Walter Hofwimmer
07.04.2012	Dr. Josef Reifeltshammer	07.05.2012	Dr. Melitta Gumpinger	07.06.2012	Dr. Josef Reifeltshammer
08.04.2012	Dr. Josef Reifeltshammer	08.05.2012	Dr. Peter Mooseder	08.06.2012	Dr. Peter Mooseder
09.04.2012	Dr. Peter Mooseder	09.05.2012	Dr. Melitta Gumpinger	09.06.2012	Dr. Wolfgang Ulbrich
10.04.2012	Dr. Walter Hofwimmer	10.05.2012	Dr. Klaus Löffler	10.06.2012	Dr. Wolfgang Ulbrich
11.04.2012	Dr. Franz Ortbauer	11.05.2012	Dr. Walter Hofwimmer	11.06.2012	Dr. Melitta Gumpinger
12.04.2012	Dr. Josef Reifeltshammer	12.05.2012	Dr. Wolfgang Ulbrich	12.06.2012	Dr. Peter Mooseder
13.04.2012	Dr. Wolfgang Ulbrich	13.05.2012	Dr. Wolfgang Ulbrich	13.06.2012	Dr. Franz Ortbauer
14.04.2012	Dr. Klaus Löffler	14.05.2012	Dr. Melitta Gumpinger	14.06.2012	Dr. Josef Reifeltshammer
15.04.2012	Dr. Klaus Löffler	15.05.2012	Dr. Josef Reifeltshammer	15.06.2012	Dr. Wolfgang Ulbrich
16.04.2012	Dr. Melitta Gumpinger	16.05.2012	Dr. Franz Ortbauer	16.06.2012	Dr. Klaus Löffler
17.04.2012	Dr. Peter Mooseder	17.05.2012	Dr. Peter Mooseder	17.06.2012	Dr. Klaus Löffler
18.04.2012	Dr. Walter Hofwimmer	18.05.2012	Dr. Wolfgang Ulbrich	18.06.2012	Dr. Walter Hofwimmer
19.04.2012	Dr. Klaus Löffler	19.05.2012	Dr. Josef Reifeltshammer	19.06.2012	Dr. Peter Mooseder
20.04.2012	Dr. Josef Reifeltshammer	20.05.2012	Dr. Josef Reifeltshammer	20.06.2012	Dr. Franz Ortbauer
21.04.2012	Dr. Melitta Gumpinger	21.05.2012	Dr. Walter Hofwimmer	21.06.2012	Dr. Klaus Löffler
22.04.2012	Dr. Melitta Gumpinger	22.05.2012	Dr. Klaus Löffler	22.06.2012	Dr. Josef Reifeltshammer
23.04.2012	Dr. Walter Hofwimmer	23.05.2012	Dr. Franz Ortbauer	23.06.2012	Dr. Franz Ortbauer
24.04.2012	Dr. Peter Mooseder	24.05.2012	Dr. Josef Reifeltshammer	24.06.2012	Dr. Franz Ortbauer
25.04.2012	Dr. Franz Ortbauer	25.05.2012	Dr. Wolfgang Ulbrich	25.06.2012	Dr. Josef Reifeltshammer
26.04.2012	Dr. Klaus Löffler	26.05.2012	Dr. Melitta Gumpinger	26.06.2012	Dr. Peter Mooseder
27.04.2012	Dr. Melitta Gumpinger	27.05.2012	Dr. Melitta Gumpinger	27.06.2012	Dr. Franz Ortbauer
28.04.2012	Dr. Walter Hofwimmer	28.05.2012	Dr. Walter Hofwimmer	28.06.2012	Dr. Klaus Löffler
29.04.2012	Dr. Walter Hofwimmer	29.05.2012	Dr. Wolfgang Ulbrich	29.06.2012	Dr. Josef Reifeltshammer
30.04.2012	Dr. Franz Ortbauer	30.05.2012	Dr. Franz Ortbauer	30.06.2012	Dr. Melitta Gumpinger
		31.05.2012	Dr. Klaus Löffler		

Fett gedruckt: Wochenende, Feiertag

Änderungen vorbehalten!